



studio**intern**

# **Das PlugIn »SI Bank«**

Benutzer-Handbuch

Stand: Februar 2026

Version: 1.1.0

© Andreas Vent-Schmidt

# Inhaltsverzeichnis

Überblick: Was kann SI Bank?.....	3
Was kann SI Bank (noch) nicht?.....	3
Technischer Hintergrund und Prinzip.....	3
SI Bank einrichten.....	4
Wichtige Einstellung: Startdatum für Transaktions-Verarbeitung.....	4
Warum ist das wichtig?.....	5
Eine Bankverbindung anlegen.....	6
Warum werden die Finanzdaten an »Vent.Net Websoftware Andreas Vent-Schmidt« übertragen?.....	8
Weitere Einstellungen (optional).....	9
Erste Schritte.....	9
Die Umsatz-Liste.....	10
Matching-Vorschau.....	12
Ignorieren / Immer ignorieren.....	13
Negative Lastschriften werden immer ignoriert.....	13
Umsätze anhand von Kundennummer und (optional) Name automatisch zuordnen.	13
Manuell zuordnen.....	14
Halbautomatisch zuordnen.....	16
Doppelte Zuordnungen vermeiden.....	16
Automatik-Modus.....	17
Zuordnung rückgängig machen.....	18
Suchmodus.....	19
Rücklastschriften.....	19
Mahnung als PDF.....	20
Zuordnungs-Regeln.....	21
Benutzerdefinierte Regeln.....	22
Protokoll.....	22
Datenspeicherung.....	23
Auswirkungen auf andere Teile von StudioIntern.....	24
Dashboard.....	24
SEPA-Lastschriften.....	24
Kundenkonto.....	25
Empfohlene Vorgehensweise.....	25

## **Überblick: Was kann SI Bank?**

Das StudioIntern-PlugIn »SI Bank« holt selbständig Umsätze, also Zahlungsein- und ausgänge von Ihrer Bank ab und ordnet diese automatisch den Kundenkonten zu. Damit entfällt die mühsame manuelle Prüfung, welche Kunden ihren Monatsbeitrag gezahlt haben und bei welchen Kunden es Rücklastschriften gab. Diese Zuordnung funktioniert sowohl für SEPA-Lastschriften, also auch Überweisungen durch die Kunden und natürlich auch für Rücklastschriften.

Für nicht erkannte Umsätze (die also nicht zugeordnet werden können) haben Sie die Möglichkeit, dem System einmal »zu zeigen«, zu welchem Kunden er gehört und diese Zuordnung zu speichern. Beim nächsten Durchlauf wird er dann erkannt.

Genauso einfach können Sie mit nur einem Mausklick festlegen, dass ein bestimmter Umsatz bei der Zuordnung ignoriert werden sollen, z.B. Ihre regelmäßigen Ausgaben wie Miete, Strom, Honorare usw. Für viele solcher Umsätze ist das aber gar nicht nötig, weil sie schon »von Haus aus« ignoriert und ausgeblendet werden.

Nach einer kurzen Lernphase ist SI Bank in der Lage, vollautomatisch Umsätze den Kundenkonten zuzuordnen. Sie müssen theoretisch gar nicht mehr eingreifen.

Außerdem kann SI Bank halb- oder vollautomatisch (das können Sie einstellen) Mahnungen bei Rücklastschriften erstellen und an die Kunden versenden. Die Mahnung wird dabei als PDF-Dokument für spätere Nachweis-Zwecke gespeichert.

## **Was kann SI Bank (noch) nicht?**

In der jetzigen Version 1.1.0 kann SI Bank keine Zahlungsaufträge an Ihre Bank übermitteln. Grundsätzlich ist das möglich und wird vielleicht in einer der nächsten Versionen implementiert werden (das hängt von der Rückmeldung der SI-Kunden zum Bedarf ab). Dafür sind dann aber strengere Sicherheitsanforderungen bzgl. des StudioIntern-Logins erforderlich (starkes Passwort, 2-Faktor-Authentifizierung).

## Technischer Hintergrund und Prinzip

Die Implementierung einer wirklich direkten Verbindung von StudioIntern zu Ihrem Bankkonto wäre mit einem enormen Aufwand und sehr hohen Kosten verbunden. Zwar sind Banken in der EU seit 2019 verpflichtet, eine Schnittstelle für die Übertragung von Bankdaten anzubieten<sup>1</sup>.

Gleichzeitig sind aber auch die rechtlichen und technischen Hürden für die Nutzung dieser Schnittstellen bewusst sehr hoch gesetzt (und das ist gut so). Es kann also nicht jeder mal eben eine Verbindung zur Bank programmieren und nutzen, sondern die Nutzung solcher Zugänge unterliegt der Kontrolle durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin.de). Eine Software, die Banken-Schnittstellen nutzen will, wird sorgfältig geprüft; es müssen Sicherheits- und Nutzungskonzepte eingereicht werden, Lizenzen beantragt und bezahlt werden und vieles mehr.

Deshalb verbindet sich StudioIntern nicht wirklich mit Ihrer Bank, sondern mit einem Drittanbieter, der über die notwendigen Lizenzen und Sicherheitseinrichtungen verfügt und laufend von der BaFin überwacht und geprüft wird.

Aus den vorgenannten Gründen gibt es nicht besonders viele Anbieter dieser Art. Für StudioIntern ist die Wahl auf die BANKSapi Technology GmbH mit Sitz in München gefallen ([www.banksapi.de](http://www.banksapi.de)). BANKSapi bietet mit Abstand das beste Preis-Leistungsverhältnis, einen hervorragenden Support und vor allem die Spezialisierung auf das vorliegende Anwendungsszenario (use case).

Letzterer Punkt ist wichtig, denn er bedeutet unter anderem, dass ein für Sie attraktives Kostenmodell verfügbar ist. Ein direkter Vertragsabschluss zwischen SI-Kunde (Ballettschule) und BANKSapi wäre mit Kosten im dreistelligen Bereich pro Monat für die Ballettschule verbunden. Stattdessen trägt StudioIntern (genauer gesagt: Die Firma Vent.Net Web-Software Andreas Vent-Schmidt) als Vertragspartner von BANKSapi eine größere Kostenposition, verteilt diese aber (hoffentlich) auf eine ausreichende Anzahl an SI-Kunden, die SI Bank nutzen. Auf diese Weise können Sie als Tanz- oder Ballettschule das System für einen geringen 2stelligen Betrag nutzen (genaue Preisstaffel siehe <https://www.studiointern.de/si-bank/>).

## SI Bank einrichten

Wenn Sie das PlugIn gebucht haben und es für Sie aktiviert wurde, finden Sie im Menü rechts einen Punkt »PlugIns« mit dem Unterpunkt »SI Bank«. Beim allerersten Klick darauf wird das PlugIn automatisch installiert. Aus diesem Grund kann es bei diesem ersten Aufruf einen Moment dauern, bis die Seite sichtbar wird.

Nach erfolgreicher Installation (grüne Meldung erscheint) sehen zunächst eine (fast) leere Seite, denn es muss zuerst eine Bankverbindung eingerichtet werden. Aber bevor Sie das tun, gehen Sie

---

<sup>1</sup> Das ist in der sog. PSD2-Richtlinie geregelt, genauer: Payment Services Directive 2, Richtlinie (EU) 2015/2366

unbedingt zuerst zu den Einstellungen, um das »Grenzdatum« für die automatische Verarbeitung zu setzen.

### **Wichtige Einstellung: Startdatum für Transaktions-Verarbeitung**

Klicken Sie im SI-Bank-Menü auf Einstellungen → Allgemeine Einstellungen. Suchen Sie im Bereich »Allgemein« den Punkt »Startdatum für Transaktions-Verarbeitung« (Abbildung 1).

Tragen Sie ein für Sie passendes Datum ein. Sie müssen es im Normalfall nie wieder ändern. Bei der Installation wurde zwar automatisch ein Datum eingetragen, aber es könnte sein, dass dieses nicht für Ihre Situation passt.

Dieses Datum markiert die Zeitgrenze für die Verarbeitung Ihrer Umsätze durch das PlugIn. Umsätze, die vor diesem Datum in Ihrem Bankkonto erscheinen, werden von SI Bank komplett ignoriert (und noch nicht mal angezeigt). Ausschlaggebend ist das Valuta-Datum, das die Bank meldet.

## Einstellungen

### Allgemein

▶ SiBank-Modul aktivieren?

▶ Welche Benutzerrolle ist (mindestens) erforderlich?

▼ Startdatum für Transaktions-Verarbeitung

Transaktionen mit Valuta-Datum vor diesem Datum werden ignoriert (nicht importiert), um Doppel-Einträge in Kundenkonten zu vermeiden.

01 . 02 . 2026

Speichern

▶ Automatisches Matching aktivieren

▶ Sicherheitsfenster (Tage) für Cron-Abruf

▶ Rücklastschrift-Mahnung: Modus

▶ Rücklastschrift-Mahnung: PDF-Nachweis erzeugen?

Abbildung 1: Die wichtigste Einstellung vor Inbetriebnahme ist das Startdatum für die Verarbeitung

### Warum ist das wichtig?

Die eigentliche Aufgabe des PlugIns ist ja das Erzeugen von Einträgen in den Kundenkonten, also z.B. »Zahlungseingang von Beate Beispiel über 45,00 € am 13.02.2026«. Weil die Bank auch

Umsätze aus der Vergangenheit liefert (meist mindestens für die letzten 12 Monate), würde es ohne dieses Grenzdatum zu doppelten und damit falschen Einträgen in den Kundenkonten kommen.

Wenn Sie das PlugIn zum ersten Mal in Betrieb nehmen, weiß es nicht, welche Umsätze Sie schon manuell eingetragen haben (das mussten Sie ja vorher manuell machen). Sie sollten also einen Monatsbeginn festlegen, ab dem das PlugIn die Einträge macht. Wenn Sie z.B. ab 01. März mit SI Bank arbeiten wollen, tragen Sie hier 01.03.2026 ein und stellen sicher, dass Sie bis einschließlich 28.02.2026 die Kundenkonten selbst vollständig geführt und gepflegt haben.

---

→ Achtung: Wenn Sie SEPA-Lastschriften über StudioIntern einreichen, erzeugt jeder eingereichte Lastschrift-Auftrag ebenfalls Einträge in den Kundenkonten. Diese sind aus Sicht von SI Bank auch »manuell« erzeugt. Stellen Sie also sicher, dass das Startdatum für SI Bank später liegt als das Ausführungsdatum der letzten SEPA-Lastschrift vor Inbetriebnahme von SI Bank. Sobald Sie SI Bank installiert haben, schreibt das SEPA-Modul zwar weiter Einträge in die Kundenkonten, aber diese werden dann vom PlugIn als »nicht manuell« erkannt.

---

Das klingt vielleicht etwas kompliziert, ist es aber in der Praxis meist nicht. Wenn folgende Bedingungen zutreffen, kann eigentlich nichts schiefgehen:

- Sie installieren SI Bank ungefähr in der Mitte oder gegen Ende eines Monats (z.B. Februar).
- Sie haben für diesen Monat (z.B. Februar) bereits alle Lastschriften eingereicht\*.
- Sie haben alle sonstigen Zahlungen für diesen Monat (Februar) manuell eingetragen bzw. tun das noch bis zum Ende des Monats.
- Sie stellen als Startdatum den Ersten des Monats nach der Installation von SI Bank ein (in diesem Beispiel wäre das der 01.03.).

*\* Sie können trotzdem noch eine Nachzügler-Lastschrift erstellen, müssten dann aber die Zahlungseinträge in den Kundenkonten selbst vornehmen.*

Für dieses Beispiel würden Sie ab März mit dem PlugIn arbeiten.

### ***Eine Bankverbindung anlegen***

Der nächste Einrichtungsschritt ist die Erzeugung einer Bankverbindung. Damit ist gemeint, dass Sie BANKSapi den Auftrag erteilen, mit Ihrer Bank Kontakt aufzunehmen und eine dauerhafte Verbindung, gewissermaßen eine »Standleitung«, herzustellen. Über diese dauerhafte Verbindung werden dann die Umsatzdaten von Ihrer Bank zu BANKSapi übertragen und von dort wiederum durch das PlugIn SI Bank abgerufen und zu StudioIntern übertragen.

Klicken Sie auf der Startseite von SI Bank (entspricht dem Menüpunkt »Bankverbindungen«) auf den grünen Button »+ Neue Bankverbindung anlegen« (rechts oben). Sie werden dann zu BANKSapi weitergeleitet.

---

➔ Der Grund, warum Sie die Bankverbindung nicht in StudiIntern anlegen, ist einfach: Dazu müssen Sie Ihre Zugangsdaten vom Online-Banking eingeben und ein Sicherheitsverfahren (z.B. Photo-TAN) durchlaufen. Es ist aber gesetzlich geregelt, dass nur zertifizierte Anbieter, die von der BaFIN überwacht werden, diese Anmeldedaten abfragen und speichern dürfen.

---

Das Anlegen der Bankverbindung bei BANKSapi ist weitgehend selbsterklärend. Nach einem generellen Bildschirm mit Hinweisen zur Datenerhebung und Datenschutz (der nur beim allerersten Mal erscheint), werden Sie einen Bildschirm etwa wie in Abbildung 2 sehen.

Die wichtigsten Banken sind dann schon mit ihren Logos dargestellt, und Sie können einfach darauf klicken, um sie auszuwählen. Bei Banken mit eigenständigen Geschäftsstellen erscheint anstelle des Eingabefeldes eine Liste aller Filialen, und Sie wählen Ihre dann per Mausclick aus.

Ein Service von  
**BANKSapi**

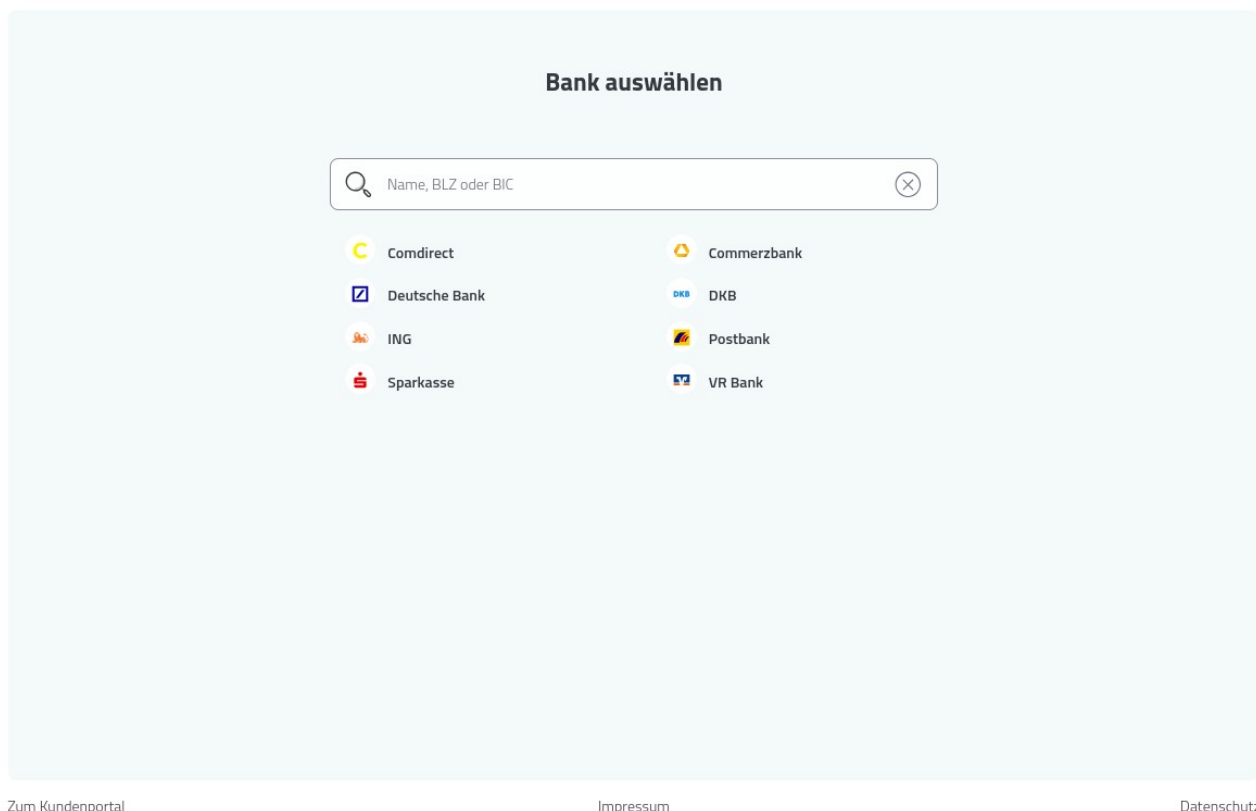


Abbildung 2: Schritt 1 beim Anlegen einer Verbindung: Bank wählen oder mit Eingabefeld suchen

Wenn Ihre Bank unten bei den Logos nicht dabei ist, tippen Sie den Namen in das Suchfeld darüber ein. Sobald Sie Ihre Bank anklicken, erscheint die Maske zur Eingabe Ihrer Zugangsdaten.

Das entspricht dem Login wie in Ihrem Online-Banking. Im Anschluss an die Zugangsdaten müssen Sie noch die 2-Faktor-Authentifizierung mit dem Verfahren abschließen, das mit Ihrer Bank vereinbart wurde (z.B. Foto-TAN, SMS-TAN, Banking-App oder andere).

→ Den Prozess der 2-Faktor-Authentifizierung müssen Sie nach spätestens 180 Tagen erneut ausführen. Das ist eine gesetzliche Vorgabe. Aber keine Sorge: Sie brauchen sich keinen Termin zu merken, sondern werden durch SI Bank darauf hingewiesen. Es erscheint dann ein Link, den Sie einfach anklicken und der Sie zum Vorgang leitet. Es ist ganz einfach. Im Automatik-Modus erhalten Sie eine E-Mail, falls die Erneuerung fällig ist.

Nach der Bestätigung durch den 2. Faktor erscheint eine Seite, auf der Sie wählen können, welche Konten für SI Bank zur Verfügung gestellt werden sollen. Es werden nur Girokonten zur Auswahl angezeigt.

Wenn Sie mehrere Konten bei verschiedenen Banken haben, brauchen Sie auch mehrere Zugänge. In der Standard-Konfiguration ist ein Zugang aktiviert und im Grundpreis enthalten. Sie können aber gegen geringen Aufpreis weitere (beliebig viele) Bankzugänge erhalten. Melden Sie sich bitte in diesem Fall beim StudioIntern-Support.

**Ihre Konten**

<b>PremiumGeschäftskonto</b> DE71 <small>Info</small> <small>Bank für Geschäftskunden &amp; Co.</small>	✓
<b>Tagesgeldkonto</b> DE44 <small>Info</small> <small>Bank für Geschäftskunden &amp; Co.</small>	✓

Hiermit willige ich ein, dass Finanzdaten nach jedem Abruf durch BANKSapi anschließend Vent.Net Web-Software Andreas Vent-Schmidt zum Abruf zur Verfügung gestellt werden. ⓘ

**Abbrechen** **Weiter**

[Zum Kundenportal](#) [Impressum](#) [Datenschutz](#)

Abbildung 3: Schritt 3: Konten wählen und Einverständnis zur Datenübertragung

Das war's auch schon.

## **Warum werden die Finanzdaten an »Vent.Net Websoftware Andreas Vent-Schmidt« übertragen?**

Bei der Auswahl der Konten müssen Sie mit einer Checkbox Ihr Einverständnis erklären, dass »Finanzdaten nach jedem Abruf ... Vent.Net Web-Software Andreas Vent-Schmidt ... zur Verfügung gestellt werden.

Das klingt im ersten Moment irgendwie nicht richtig.

---

→ Tatsache ist, dass die Finanzdaten zum StudioIntern-Server (zu Ihrer Instanz von StudioIntern) übertragen und in Ihrer persönlichen Datenbank gespeichert werden. Die Bezeichnung »Vent.Net Web-Software Andreas Vent-Schmidt« ist korrekt, denn die Firma Vent.Net Web-Software ist Anbieter des Produkts »StudioIntern« und Betreiber der Server.

---

Ihre Finanzdaten werden laut dem Vertrag über Auftragsverarbeitung<sup>2</sup> nicht ohne Ihre ausdrückliche Zustimmung (z.B. bei Fehlersuche oder -korrektur) der Firma Vent.Net Web-Software Andreas Vent-Schmidt und in keinem Fall sonst jemandem zur Verfügung gestellt.

### **Weitere Einstellungen (optional)**

Im Bereich Einstellungen, den Sie schon durch die Eingabe des Startdatums kennengelernt haben, gibt es noch einige Optionen, die Sie am besten einmal alle durchsehen. Der Auslieferungszustand sollte aber in der Regel passen.

### **Erste Schritte**

Wenn Sie Ihre Bankverbindung angelegt haben, erscheint diese auf der Startseite von SI Bank, ähnlich wie in Abbildung 4.

Im Überschrifts-Bereich können Sie der Verbindung einen Namen geben, indem Sie auf das Bearbeiten-Symbol (Stift) klicken, den gewünschten Namen eingeben und dann [Enter] drücken.

Unter der Überschrift und der Angabe des letzten Aktualisierungszeitpunktes finden Sie dann die Liste der Konten, die Sie bei der Einrichtung der Verbindung gewählt haben. Oft wird diese Liste aus nur einem Eintrag bestehen.

---

→ Mit »Aktualisierungszeitpunkt« ist gemeint, wann zuletzt Daten von BANKSapi geholt wurden, nicht etwa wann zuletzt ein Abgleich mit den Kundenkonten vorgenommen wurde. Letzter Vorgang heißt »Matching«.

---

---

<sup>2</sup> Diesen sog. AV-Vertrag haben Sie bereits bei der Buchung von StudioIntern abgeschlossen. Sie finden den Vertragstext in StudioIntern, Bereich »Profil/Kontoinformationen«, Kasten »Dokumente«.

studiointern SI Bank Bankverbindungen Transaktionen Rücklastschriften Zuordnungs-Regeln Protokoll Einstellungen ▾

Bankverbindungen + Neue Bankverbindung anlegen

✓ (unbenannt) ✎

aktualisiert: 29.01.2026, 12:09 Uhr ↻ Die Daten werden automatisch bis zu täglich 4 Mal aktualisiert. 🗑️ Löschen

Bezeichnung	IBAN oder Kontonummer, BIC	Kreditinstitut	Inhaber	Status
Girokonto	DE43 1234 5678 9012 3456 78 XXX1DE45678	Demo Provider	Fritz Testmüller	✓ OK
Girokonto 2	DE92 1234 5678 9876 5432 10 DEMODE34	Demo Provider	Fritz Testmüller	✓ OK

Abbildung 4: Beispielhafte Liste von Verbindungen (1 vorhanden) mit den Konten (2 vorhanden)

Sie können jederzeit den gelben Button mit dem gebogenen Pfeil klicken, um eine Aktualisierung auszulösen. Dies wird aber meist nicht nötig sein, weil das PlugIn sowieso selbständig diese Aktualisierung vornimmt.

Klicken Sie nun auf eine IBAN, um die Umsätze für dieses Konto zu sehen.

### Die Umsatz-Liste

Sie sehen nun eine Liste mit den letzten Umsätzen des angeklickten Kontos. Wie weit diese Liste in die Vergangenheit reicht, hängt von mehreren Faktoren ab. Zum einen davon, wieviele Daten rückwirkend Ihre Bank liefert, aber auch von Ihren Einstellungen (siehe Abschnitt Wichtige Einstellung: Startdatum für Transaktions-Verarbeitung).

Unter der Überschrift »Transaktionen« sehen Sie noch einmal das gewählte Konto und darunter erneut den letzten Aktualisierungs-Zeitpunkt.

Darunter finden Sie 3 Buttons, mit denen Sie die Anzeige »aufräumen« können (Abbildung 5). Die Buttons mit der dunklen Hintergrundfarbe (aktiv) zeigen an, dass Transaktionen mit der entsprechenden Eigenschaft angezeigt werden. In der Voreinstellung sind die beiden Buttons »neu« und »zugeordnet« aktiv, aber »ignoriert« nicht. Es werden folglich alle neuen (unbearbeiteten) und alle bereits zugeordneten Transaktionen angezeigt, aber ignorierte nicht. Das Ignorieren einer Transaktion zählt auch als Bearbeitung.

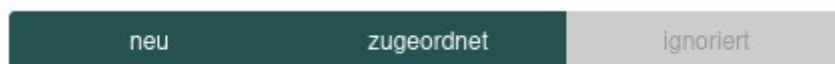


Abbildung 5: Buttons zur Filterung der Anzeige

Am rechten Rand der Seite gibt es einen weiteren Anzeigefilter, nämlich zum Zeitraum. Dieses Element sollte selbsterklärend sein. Zu den Buttons darunter kommen wir gleich.

Wenn Sie das PlugIn ganz neu installiert haben und in den Einstellungen die Option »Automatisches Matching aktivieren« noch nicht angeschaltet haben, sollte es für's Erste keinen Unterschied in der Anzeige geben, wenn Sie den »ignoriert«-Button aktivieren oder nicht. Denn das PlugIn hat bis jetzt nur die Umsätze geladen, aber (fast) noch nichts weiter gemacht.

Es werden also einfach vorerst alle Umsätze einfach nur angezeigt.

The screenshot shows the 'studiointern' interface for 'SI Bank'. The main section is titled 'Transaktionen' and displays a list of transactions for a Girokonto (DE43 1234 5678 9012 3456 78). The account is in 'neuer' (new) status. The interface includes a search filter set to 'letzte 6 Monate' and buttons for 'anzeigen', 'Matching-Vorschau', and 'Liste matchen'. The 'Automatik-Modus' is active. The transaction list shows four entries:

Description	Amount	Category	Match Status
Danke, Ihr Lidl EC 60102708 070215171554OC3 Ref. 1AD15040A2125192/101273	-59,90 €	EC-/Girokarte (aus) DE54500105174223458181 STSPAT2G 19	neu Ignorieren Immer ignorieren Zuordnen
Liese Testmüller End-to-End-Ref.: nicht angegeben Ref. HD06504081009723/56818	450,00 €	unbekannt DE66500105174918499922 BKAUATWW 20	neu Ignorieren Immer ignorieren Zuordnen
Miriam Muster Lastschrift-Einzug	110,00 €	Lastschrift-Einzug DE111122233334445555 69	neu Ignorieren Immer ignorieren Zuordnen
Babsi Aachen Lastschrift-Einzug Normaltarif 1.00 h 11/2025, Normaltarif 1.00 h UST19.00 11/2025	89,60 €	Lastschrift-Einzug DE89370400440532013003 COBADEFFXXX 78	neu Ignorieren Immer ignorieren Zuordnen

Abbildung 6: Liste von Transaktionen im »Rohzustand«

Aber eines hat das PlugIn doch schon gemacht: Es hat versucht zu erkennen, um welche Art von Transaktion es sich handelt (SEPA-Lastschrift, Überweisung, Abbuchung usw.). Das Ergebnis steht in der dritten Spalte. Diese Erkennung wird nicht immer zu 100% funktionieren (z.B. werden bankeigene Gebühren als Überweisung erkannt), aber fast immer.

Bevor wir uns die Funktionen der drei farbigen Buttons bei jedem Umsatz ansehen, ist es hilfreich, etwas über das Matching zu erfahren. Dabei hilft uns die Matching-Vorschau.

## Matching-Vorschau

Mit dem mittleren, jetzt noch als inaktiv (grau) dargestellten Button »Matching-Vorschau« (unter dem Zeitraum-Filter) können Sie simulieren, was passieren würde, wenn SI Bank eine selbständige Erkennung der Umsätze versuchen würde. Klicken Sie den Button.

Es erscheint nun ein dunkler Rahmen um die gesamte Umsatzliste als Zeichen dafür, dass es sich um eine Vorschau handelt. Außerdem finden Sie bei jedem Umsatz rechts einen kleinen zusätzlichen Textblock über den drei bunten Buttons. Dieser Text sagt Ihnen, welche Regel für das Matching angewendet werden würde oder, falls keine Regel gefunden wurde, dass keine Regel gefunden wurde ;-).

Über diesem Textblock finden Sie den neuen Status, den der Matching-Algorithmus dem Umsatz zuweisen würde. Er ist noch nicht zugewiesen. Zwei Beispiel dafür sehen Sie in Abbildung 7.

<p>Aldi Sued sagt danke EC 65248346 140215182430OC3 Ref. 4DD15047A1908672/93955</p>	<p>-38,03 € Buchungsdatum: 20.01.2026 Valutadatum: 18.01.2026 aktualisiert: 27.01.2026, 12:50 Uhr</p>	<p>EC-/Girokarte (aus) DE98500105179488597892 COKSDE33 1</p>	<p><b>neu</b> Keine passende Regel gefunden Ignorieren Immer ignorieren Zuordnen</p>
<p>EWS Schoenau Vertriebs GmbH Vertragsnummer 3165614 / Februar 20 15 / Abschlag Strom End-to-End-Ref.: 29849589 COR1 / Mandatsref.: EWSV-1053302-01 Gläubiger-ID: DE87ZZZ00000006895 Ref. J7215043M0921696/11695</p>	<p>-36,00 € Buchungsdatum: 16.01.2026 Valutadatum: 13.01.2026 aktualisiert: 27.01.2026, 12:50 Uhr</p>	<p>Abbuchung IS594193351729574319395935 MULNPRSJXXX 2</p>	<p><b>ignoriert</b> negative LS soll ignoriert werden Ignorieren Immer ignorieren Zuordnen</p>

Abbildung 7: Zwei Beispiel für die Matching-Vorschau

Für den oberen Umsatz, offenbar ein per Girokarte bezahlter Einkauf bei Aldi, wurde keine Regel gefunden (noch nicht – warten Sie's ab), weswegen der Status nach dem Matching auf »neu« bleiben würde. Das bedeutet, dass Sie den Umsatz selbst zuordnen müssen.

Wenn hier steht, dass Sie den Umsatz selbst zuordnen *müssen*, ist das technisch nicht ganz korrekt. Einen Umsatz wie in Abbildung 7 könnten Sie auch einfach lassen und nichts damit machen. Er hat ja mit Ihren Kundenkonten nichts zu tun. Allerdings würden sich solche Umsätze mit der Zeit häufen und Ihre Listenansicht unnötig »verstopfen«. Es ist in Ihrem Interesse, SI Bank mitzuteilen, wie damit umgegangen werden soll. Genau das machen wir jetzt.

Um den Vorschau-Modus zu verlassen, klicken Sie den blauen Button »Anzeigen«.

### **Ignorieren / Immer ignorieren**

Den Beispiel-Umsatz »Aldi Süd sagt danke« würden Sie sicherlich aus der Liste entfernen wollen. Dazu können Sie jetzt auf den Button »Ignorieren« klicken. Dann wird dieser Umsatz aus der Liste ausgeblendet. Sie können aber auch »Immer ignorieren« klicken, was meistens die bessere Wahl ist. Dann wird der Umsatz ebenfalls aus der Liste ausgeblendet, aber zusätzlich wird eine Ignorieren-Regel erzeugt, die SI Bank künftig automatisch anwendet.

---

➔ Bearbeitungen (dazu gehört auch »Ignorieren«), die Sie im Vorschau-Modus machen, werden tatsächlich ausgeführt, also nicht nur simuliert. Das ist die Idee hinter dem Vorschau-Modus: Sie sehen, was die Software machen würde und ergänzen Ihre Zuordnungen bzw. Regeln, bevor das Software-Matching startet. Sie können trotzdem auch nach dem Matching eingreifen.

---

### ***Negative Lastschriften werden immer ignoriert***

Das andere Beispiel im Bild, EWS Schoenau Vertriebs GmbH, ist noch interessanter. Hier zeigt der Vorschau-Modus, dass die Software diese Transaktion ignorieren würde (was richtig ist). Und zwar aufgrund einer fest eingebauten Regel, die da lautet: »Ignoriere alle Lastschrift-Abbuchungen (Geld-Ausgänge), die keine Rücklastschriften von Kunden sind«. Diese Regel spart Ihnen sehr viel Zeit, da sie praktisch alle Ihre laufenden Kosten abdeckt, die ja mit den Kundenkonten nichts zu tun haben. Denken Sie an Ihre Mietzahlungen, Energiekosten, Versicherungen, StudioIntern-Gebühr und alles, was sonst per Lastschrift von Ihrem Konto eingezogen wird.

SI Bank prüft aber bei jeder dieser Transaktionen, ob die IBAN der Gegenstelle in StudioIntern als IBAN eines Kunden existiert. Wenn ja, würde bedeuten, dass einer Ihrer Kunden von Ihrem Konto per Lastschrift Geld eingezogen hat. Die einzig denkbare<sup>3</sup> Konstellation dafür ist eine Rücklastschrift. Aus diesem Grund wird für diese Fälle von SI Bank automatisch ein Vorgang »Rücklastschrift« erzeugt, der weiter unten beschrieben ist.

Sie können diese eingebaute Regel in den Einstellungen des PlugIns außer Kraft setzen, aber für die allermeisten Situationen wird sie sehr nützlich sein.

### ***Umsätze anhand von Kundennummer und (optional) Name automatisch zuordnen***

Eine weitere fest eingebaute (aber abschaltbare Regel) ist, im Verwendungszweck des Umsatzes eine Kundennummer zu suchen. In den Einstellungen können Sie angeben, ob zusätzliche noch der Nachname *oder* der Vorname des Zahlers mit dem in StudioIntern gespeicherten Namen übereinstimmen muss oder ob das sogar für Vorname *und* Nachname der Fall sein muss, damit ein

---

<sup>3</sup> Programmierer sagen selten, das etwas nur auf eine denkbare Ursache zurückzuführen ist. Und auch in diesem Fall stimmt die Aussage nicht zu 100%. Zum Beispiel könnte einer Ihrer Kunden zufällig auch Ihr Steuerberater sein und deshalb von Ihrem Konto per Lastschrift Geld einziehen. Dann würde er aber für seine Privatausgaben (Ballettunterricht der Tochter) dasselbe Bankkonto verwenden wie für seine beruflichen Einnahmen, was dann doch sehr unwahrscheinlich ist.

Treffer erkannt wird. Für den Abgleich der Namen ist lediglich entscheidend, dass der in StudioIntern gespeicherte Namensteil (Vor- oder Nachname) irgendwo im Namensfeld des Zahlers vorkommt<sup>4</sup>. Zum Beispiel werden für den Kunden »Miriam Muster« (laut StudioIntern) folgende Zahler-Namen erkannt:

- Miriam Muster
- Miriam B. Muster
- Muster, Miriam
- Miriam und Phillip Muster

Im Auslieferungszustand muss die Kundennummer passen und zusätzlich Vor- oder Nachname.

---

➔ Diese Regel wird nur ausgeführt, wenn Sie für Ihre Kundennummern einen Nummernkreis verwenden und dieser zwischen 5 und 8 Stellen hat. Sie finden dies in den Einstellungen, Bereich »Kunden und Schüler«.

---

Im Verwendungszweck muss die Kundennummer ohne angrenzende andere Ziffern(!) stehen. Andere Zeichen (die keine Ziffern sind) stören aber nicht. Hier ein paar Beispiele für die Kundennummer 50123:

Verwendungszweck	Treffer?
Tanzgebühr Leni Muster Kd.Nr. 50123	✓
Tanzgebühr Leni Muster Kd.Nr.50123	✓
50123	✓
Kursgebühr Leni Muster #50123#	✓
Tanzgebühr Leni Muster Kd.Nr. 5012301.03.2026	✗
Kursgebühr Leni Muster 9850123	✗
Kursgebühr Leni Muster 123	✗

### Manuell zuordnen

Die manuelle Zuordnung gestattet Ihnen die Erfassung von Umsätzen, die nicht automatisch erkannt werden konnten. Der Klassiker ist die Oma, die den Ballettunterricht der Enkeltochter bezahlt. Leider hat die Oma einen ganz anderen Namen als das Kind (oder die Mama des Kindes), und selbstverständlich ist ihre Kontonummer bzw. IBAN nicht bekannt. Außerdem zahlt sie per

<sup>4</sup> Beachten Sie, dass Namen im Verwendungszweck ignoriert werden. Für die Namenserkennung wird ausschließlich der Kontoinhaber verwendet.

Überweisung. Und – wie könnte es anders sein? – sie trägt auch nicht die Kundennummer im Verwendungszweck ein. Einen solchen Umsatz zeigt beispielhaft Abbildung 8.

Gertrud Müller	48,00 €	Überweisung (ein)	<b>neu</b>
Tanzschule - Anja Beispiel - Monatsbeitrag	Buchungsdatum: 21.01.2026 Valutadatum: 21.01.2026 aktualisiert: 01.02.2026, 11:40 Uhr	DE46500105170648489891 INGDDEFFXXX 5701	Ignorieren Immer ignorieren Zuordnen

Abbildung 8: Ein nicht erkannter Umsatz, der manuell zugeordnet werden soll

Einen solchen Umsatz kann SI Bank beim besten Willen nicht zuordnen.

ABER: Sie können ihn einmal manuell zuordnen und als Regel speichern. Dann werden alle künftigen Zahlungseingänge von der selben IBAN immer dem einmal in der Regel gespeicherten Kundenkonto zugeordnet.

Um das zu erreichen, klicken Sie beim entsprechenden Umsatz auf »Zuordnen«. Es öffnet sich ein schwebendes Fenster wie in der nachfolgenden Abbildung:

Transaktion manuell zuordnen ✕

---

**Kunde suchen (mind. 3 Zeichen)**

**Suchergebnisse**

50203 – Anja Beispiele, Gassenweg 9, 87654 München

**Ausgewählter Kunde**  
Kein Kunde ausgewählt.

Zuordnung als Regel speichern und künftig automatisch anwenden  
Gespeicherte Zuordnungs-Regeln können Sie im Menü »Zuordnungs-Regeln« bei Bedarf wieder löschen.

Abbildung 9: Transaction manuell zuordnen, Schritt 1 (Kunden suchen)

Im oberen Suchfeld geben Sie die ersten Buchstaben des Kundennamens ein (gemeint ist der Kunde, für den der Umsatz zugeordnet werden soll. Sobald ein oder mehrere Namen gefunden wurden, erscheinen diese als Liste unter der Überschrift »Suchergebnisse«. Falls es mehrere

Kunden mit demselben Namen gibt, können Sie diese anhand der Adresse oder der Kundennummer unterscheiden (am besten halten Sie sich parallel ein weiteres Browserfenster offen, um dort StudioIntern weiter verwenden zu können). Klicken Sie nun einfach auf den gewünschten Namen.

Sie könnten jetzt schon die Zuordnung speichern und sind fertig. Aber vielleicht können Sie einschätzen, dass ein Umsatz dieser Art weiterhin jeden Monat auftreten wird und dann automatisch zugeordnet werden soll. In diesem Beispiel ist das der Fall, denn wir wissen, dass Gertrud Müller die Oma von Anja Beispiel ist und den Ballettkurs »sponsort«.

Also klicken Sie noch die Checkbox »Zuordnung als Regel speichern und künftig automatisch anwenden« an, bevor Sie die Zuordnung speichern. Mehr zu den Regeln finden Sie weiter unten in diesem Handbuch.

### **Halbautomatisch zuordnen**

Im Kontext von SI Bank bedeutet »halbautomatisch«, dass Sie mit einem Klick für eine ganze Liste von Umsätzen (entsprechend dem eingestellten Zeitfilter) die Software-Zuordnung auslösen können. Dabei werden alle vorhandenen Regeln verwendet – und zwar sowohl die eingebauten als auch die von Ihnen erstellen. Der Unterschied zur Vollautomatik ist, dass Sie eben einen Button anklicken müssen, um diese Regeln anzuwenden. Die Vollautomatik dagegen macht wirklich alles – Umsätze holen, zuordnen, auf Wunsch sogar Mahnungen für Rücklastschriften erstellen und senden – selbständig im Hintergrund.

---

→ Im Halbautomatik und Automatik-Modus werden genau dieselben Regeln angewendet – der Unterschied ist nur, ob der Zuordnungsprozess von selbst startet oder nicht.

---

Wenn Sie in den Einstellungen des PlugIns die Automatik deaktiviert haben (und das entspricht dem Auslieferungszustand), wird SI Bank also überhaupt keine Zuordnungen vornehmen, solange Sie diesen Button nicht anklicken.

Diese Halbautomatik ist dafür gedacht, dass Sie sich erst mal mit der Funktionsweise des PlugIns vertraut machen und schrittweise nachvollziehen, was die Software macht. Apropos schrittweise: Das halbautomatische Matching berücksichtigt immer nur die Umsätze, die zum eingestellten Zeitfilter (z.B. »dieser und letzter Monat«, »letzte 3 Monate« usw.) passen. Wenn also der Zeitfilter auf »dieser und letzter Monat« eingestellt ist, werden beim Klick auf »Liste matchen« auch nur solche Umsätze verarbeitet, deren Valuta-Datum innerhalb des aktuellen und des vorherigen Monats liegt.

### **Doppelte Zuordnungen vermeiden**

Bedenken Sie, dass es 2 fest eingebaute Regeln gibt, die immer ausgeführt werden (wenn Sie sie nicht abschalten). Vor allem die Regel »Negative (ausgehende) Lastschriften immer ignorieren« ist sehr nützlich. Es ist zwar nicht schädlich, aber auch nicht nützlich, für ausgehende Lastschriften

(Abbuchungen von Ihrem Konto) zusätzlich mit »immer ignorieren« eine Regel zu erstellen. Diese macht nichts anderes als die fest eingebaute Regel und ist deshalb überflüssig.

Solche überflüssigen Regeln würden aber in der Liste auftauchen und später vielleicht zu Verwirrung führen.

Sie vermeiden überflüssige Regeln, indem Sie alle Festlegungen immer nur im Vorschau-Modus durchführen. Denn dort sehen Sie, was die Software sowieso machen würde.

## Automatik-Modus

Den vollen Nutzen entfaltet das PlugIn im Automatik-Modus. Wenn einmal die Regeln für »Ausnahme«-Kunden festgelegt, brauchen Sie sich im Normalfall nur noch selten mit Zahlungseingängen Ihrer Kunden zu befassen. Es betrifft dann nur noch einzelne Neukunden, die nicht von der Automatik erfasst werden können, weil sie z.B. per Überweisung zahlen, aber ihre Kundennummer nicht in den Verwendungszweck schreiben.

Sie aktivieren den Automatik-Modus in den Einstellungen des PlugIns:

# Einstellungen

## Allgemein

▶ SiBank-Modul aktivieren?

▶ Welche Benutzerrolle ist (mindestens) erforderlich?

▶ Startdatum für Transaktions-Verarbeitung

▼ Automatisches Matching aktivieren

*Wenn aktiviert, werden Transaktionen automatisch Kunden zugeordnet. Wenn nicht, müssen Sie die Zuordnung jedes Mal durch Klick auf einen Button manuell auslösen.*

ja

Speichern

▶ Sicherheitsfenster (Tage) für Cron-Abruf

▶ Rücklastschrift-Mahnung: Modus

Abbildung 10: Automatik-Modus aktivieren

Auch wenn es paradox erscheint: Es ist sinnvoll, den Automatik-Modus möglichst bald nach Installation des PlugIns zu aktivieren (mit zeitnah eingestelltem Startdatum). Dann sind nämlich noch nicht so viele Umsätze aufgelaufen, und es ist leichter, die korrekte Funktion des PlugIns zu

kontrollieren. Mit der Zeit werden Sie immer weniger kontrollieren und irgendwann fast gar nicht mehr. Mehr zur Inbetriebnahme finden Sie im Abschnitt »Empfohlene Vorgehensweise«.

Der Automatik-Modus kann sogar bei erkannten Rücklastschriften automatisch Mahnungen erstellen und diese auch automatisch versenden. Dazu mehr im eigenen Kapitel »Rücklastschriften«.

## Zuordnung rückgängig machen

Sie können jede Zuordnung widerrufen bzw. rückgängig machen. Dazu zählt auch die Anweisung, einen Umsatz zu ignorieren. Sie können auch jede Zuordnungs-Regel wieder löschen und die beiden eingebauten Regel deaktivieren. Sie können sich also trauen, SI Bank einzusetzen. Das Schlimmste, was passieren kann, ist der automatische Versand einer ungerechtfertigten Mahnung wegen einer Rücklastschrift. Das ist aber äußerst unwahrscheinlich, weil dies eine ausgehende SEPA-Lastschrift durch einen Ihrer Kunden voraussetzt (siehe Abschnitt »Negative Lastschriften werden immer ignoriert«).

---

➔ Sie haben die volle Kontrolle über die Verarbeitung der Umsätze, auch wenn die Automatik aktiviert ist. Sie können auch Zuordnungen rückgängig machen, die von der Automatik erstellt wurden.

---

Falls tatsächlich mal ein Umsatz falsch zugeordnet wurde, können Sie in der Liste »Transaktionen« den Button »Zuordnung aufheben« klicken (Abbildung 1).



Abbildung 11: Die Zuordnung kann für jeden Umsatz wieder aufgehoben werden.

Das Beispiel in der Abbildung soll nur die Situation mit dem Status »zugeordnet« zeigen – ganz offensichtlich ist die Zuordnung korrekt, da es sich um eine SEPA-Lastschrift handelt und der Verwendungszweck (ganz links) den Vertrag und Abrechnungsmonat benennt.

Nach Klick auf den Button »Zuordnung aufheben« sieht es dann so aus, wie in Abbildung 12.

Der neue Status »manuell prüfen« bedeutet, dass dieser Umsatz nun nicht mehr durch SI Bank zugeordnet wird – weder im Automatik- noch im Halbautomatik-Modus. Sie müssen selbst tätig werden.

Claudia Donnerstag	30,00 €	Lastschrift-Einzug	manuell prüfen
Lastschrift-Einzug 1 x 45 min / Woche 0.75 h 10/2025	Buchungsdatum: 23.01.2026 Valutadatum: 23.01.2026 aktualisiert: 01.02.2026, 12:23 Uhr	DE12500105170648489890 INGDDEFFXXX 5704	Ignorieren Immer ignorieren Zuordnen

Abbildung 12: Eine widerrufenen Zuordnung wird nicht mehr durch die Software verarbeitet

## Suchmodus

Mit dem Suchmodus können Sie alle Umsätze nach Freitext durchsuchen. Es gelten folgende Bedingungen:

- Es werden folgende Datenfelder durchsucht: Konto-Inhaber (Name), Verwendungszweck, IBAN der Gegenstelle.
- Die Einstellungen zur Sichtbarkeit werden ignoriert, es werden immer alle Treffer angezeigt.
- Im Suchmodus stehen die Funktionen »Matching-Vorschau« und »Liste matchen« nicht zur Verfügung, aber Sie können manuell zuordnen, ignorieren oder die Zuordnung aufheben.

## Rücklastschriften

Ein wichtiges Thema für Tanz- und Ballettschulen sind Rücklastschriften. Es kann verschiedene Gründe haben, warum eine von Ihnen eingereichte SEPA-Lastschrift zu Lasten des Kunden nicht ausgeführt werden kann, genauer gesagt: von der Bank zurückgebucht wird. Häufige Ursachen sind mangelnde Kontodeckung oder ein Bankwechsel, über den der Kunde vergessen hat, Sie zu informieren.

Es ist wichtig zu verstehen, dass eine Rücklastschrift ein neuer, separater Vorgang ist. Das bedeutet, dass der von Ihnen eingereichte Lastschrift-Auftrag grundsätzlich erfolgreich war. Man könnte sagen: Mit dem Versuch ist der Auftrag erfüllt. Das hat buchungstechnische Gründe. Ihre Bank liest den Lastschrift-Auftrag und trägt alle Positionen zu Ihren Gunsten in Ihr Konto ein (als Geldeingang). Dann wird die Bank des Kunden kontaktiert, um dort die ausgehende Transaktion zu »erbitten« (Ihre Bank hat kein Recht, selbst Buchungen bei der fremden Bank vorzunehmen). Damit ist der Auftrag »SEPA-Lastschrift« aus Sicht Ihrer Bank bereits erfüllt.

Wenn nun die Bank des Kunden zurückmeldet: »Kann Zahlung nicht buchen« (warum auch immer), schreibt Ihre Bank dies als neuen Vorgang in Ihr Bankkonto, diesmal als Belastung, um die bereits gebuchte Zahlung zu neutralisieren. Zum ursprünglichen Transaktionsbetrag kommt noch eine Bearbeitungsgebühr hinzu, die unter den beiden beteiligten Banken aufgeteilt wird.

Aus diesem Grund ist es falsch, bei Rücklastschriften die ursprüngliche Lastschrift im Kundenkonto zu löschen. Vielmehr muss nun ein neuer Vorgang, eben der Rücklastschrift, ins Kundenkonto eingetragen werden.

SI Bank nimmt Ihnen das vollautomatisch ab. Für jede erkannte Rücklastschriften wird ein eigener Vorgang erstellt. Sie können diese Vorgänge im Menüpunkt »Rücklastschriften« einsehen.

## Rücklastschriften

Erkannte Rücklastschriften (negative Lastschrift, Kunde über IBAN gefunden). Diese Liste wird auch im Automatik-Modus befüllt.

Suche  Status  pro Seite

<b>Frau Claudia Donnerstag / Deb-Nr.: 50206 Kundenkonto</b> <span>offen</span>	<input type="button" value="Mahnung erstellen"/> <input type="button" value="erledigt"/>
Erstellt: 01.02.2026, 13:51 Uhr   Buch.-Datum: 16.05.2025   Valuta-Datum: 16.05.2025   kolD: 881	
<b>-35,08 €</b> — Claudia Donnerstag (DE12500105170648489890)	
Rücklastschrift inkl. Bankgebühren	
<b>Frau Barbara Aachen / Deb-Nr.: 50066 Kundenkonto</b> <span>offen</span>	<input type="button" value="Mahnung erstellen"/> <input type="button" value="erledigt"/>
Erstellt: 01.02.2026, 13:51 Uhr   Buch.-Datum: 30.05.2025   Valuta-Datum: 30.05.2025   kolD: 880	
<b>-23,40 €</b> — Babsi Aachen (DE89370400440532013003)	
Rücklastschrift inkl. Bankgebühren	
<b>Frau Franziska Fiebich / Deb-Nr.: 50207 Kundenkonto</b> <span>offen</span>	<input type="button" value="Mahnung erstellen"/> <input type="button" value="erledigt"/>
Erstellt: 01.02.2026, 13:51 Uhr   Buch.-Datum: 30.05.2025   Valuta-Datum: 30.05.2025   kolD: 879	
<b>-52,30 €</b> — Franziska Fiebich (DE2710077770209299700)	
Rücklastschrift inkl. Bankgebühren	

Abbildung 13: Liste von erkannten Rücklastschriften

Wie im Bild zu sehen ist, können Sie nun sehr leicht eine Mahnung erstellen und per E-Mail an den Kunden senden. Wenn Sie auf »Mahnung erstellen« klicken, öffnet sich ein schwebendes Fenster, mit dem Sie eine Mail schreiben und sofort versenden können. Der Text-Inhalt der Mail ist bereits durch ein Template vorgefertigt. In den meisten Fällen müssen Sie nichts weiter machen, als auf »Senden« zu klicken.

Das Text-Template kann auf Anfrage durch den StudioIntern-Support für Sie angepasst werden, aber Sie können das nicht selbst machen.

Es ist übrigens oft so, dass Ihre Kunden von einer gescheiterten Lastschrift gar nichts mitbekommen. Insbesondere dann nicht, wenn der Grund ein Wechsel der Bankverbindung ist. Deshalb ist es sehr zu empfehlen, die Kunden immer über die Rücklastschrift zu informieren.

## Mahnung als PDF

Das PlugIn »SI Bank« nutzt das Mahnmodul von StudioIntern, welches zeitgleich mit SI Bank veröffentlicht wurde und allen StudioIntern-Kunden kostenfrei zur Verfügung steht.

Dieses Mahnmodul kann automatisch eine PDF-Datei aus jeder Mahnung erzeugen und in StudioIntern für begrenzte Zeit speichern.

**Betreffzeile (Subject) für die E-Mail**

Nicht eingelöste SEPA-Lastschrift

Dieser Text wird an den Kunden gesendet. Sie können ihn hier noch verändern.

<> T A A B I S A A P [Icons] -

Liebe Anja,  
es gibt ein Problem mit dem letzten Lastschrift-Einzug der Kursgebühr: Sie wurde von Deiner Bank nicht eingelöst oder von Dir zurückgebucht.  
Das Kundenkonto ist nun mit **189,46 € im Minus**.  
Wir bitten um Überweisung dieses Betrages bis zum 08.02.2026 auf das folgende Konto:  
ABC Studio  
IBAN: DE9044000002275880  
BIC: COBADEFFXXX  
Verwendungszweck: Durchlaufposten 50203

Grußformel und Signatur (Impressum) werden von StudioIntern automatisch ergänzt. An diese Adresse wird der Text oben als E-Mail gesendet:

support@studiointern.de

Kopie an Studio-Adresse senden (support@studiointern.de)

Schließen

Senden

Abbildung 14: Vorgefertigte Mahnung für Rücklastschriften

Diese Funktion steht auch für SI Bank zur Verfügung. Sie wird global in den Einstellungen der Hauptsoftware aktiviert (Bereich »Finanzen und Zahlungen«, Option »PDF-Nachweis für versandte Mahnungen erzeugen?«) und dann für alle Mahnungen angewendet.

Wenn Sie dieses PDF mit Ihrem Corporate Design versehen haben möchten, laden Sie ein PDF mit Ihrem Briefbogen in StudioIntern hoch (ebenfalls bei den globalen Einstellungen → Finanzen und Zahlungen). Die Mahnung wird dann in diesen Briefbogen »gedruckt«.

## Zuordnungs-Regeln

Unabhängig von den Regeln, die sich auf die Umsätze beziehen, gibt es einige »Verhaltens-Vorschriften« der Software, die grundsätzlich gelten und die Sie kennen sollten:

1. Wenn für einen Umsatz eine Verarbeitung erfolgreich war, wird dieser Umsatz niemals erneut automatisch oder halbautomatisch verarbeitet.
2. Die Zuordnung gilt als erfolgreich, wenn irgendetwas gefunden wurde, was mit diesem Umsatz gemacht werden soll: Zuordnen, Ignorieren, immer ignorieren. In der Listenansicht erkennen Sie Umsätze, die von der Software beim nächsten Matching (egal ob manuell oder automatisch) beachtet wird, am Status »neu«.

3. Regel 1 gilt sogar dann, wenn Sie eine Zuordnung aufheben (oder rückgängig machen – das ist hier dasselbe). In diesem Fall geht die Software davon aus, dass die Zuordnung nicht richtig war. Deswegen wäre es nicht sinnvoll, dieselbe Zuordnung beim nächsten Durchlauf erneut vorzunehmen (dann wäre sie ja wieder falsch). Anders ausgedrückt: Wenn Sie eine Zuordnung aufheben, müssen Sie diesen Umsatz im Anschluss immer manuell zuordnen. Auch das wird durch einen entsprechenden Status angezeigt.
4. Beim Widerrufen von Zuordnungen werden automatisch auch Einträge im Kundenkonto gelöscht, die vorher durch SI Bank erstellt wurden. Einträge in den Kundenkonten, die nicht durch SI Bank erstellt wurden, werden niemals durch SI Bank gelöscht oder verändert.

### **Benutzerdefinierte Regeln**

Sie haben bereits erfahren, dass Sie mit wenigen Mausklicks eigene Regeln erzeugen können. Wie genau eine solche Regel durch die Software erzeugt wird, hängt auch von den Informationen ab, die über den Umsatz zur Verfügung stehen. Im einfachsten Fall kann eine Regel lauten: »Wenn die IBAN XY lautet und der Transaktionstyp 'Überweisung' ist und es sich um einen Geldeingang handelt, weise den Umsatz dem Kunden ABC zu.« Oft sind die Regeln aber mit mehr Bedingungen versehen. Unser Beispiel mit Frau Gertrud Müller, die den Kurs für ihre Enkeltochter zahlt (Seite 12 f.), sieht die Regel so aus:

Erstellt: 01.02.2026, 14:37 Uhr    Zuordnungen: 0 Löschen

---

<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Transaktionstyp:</b> Überweisung (ein)</li> <li>• <b>Gegenkonto-IBAN:</b> DE46500105170648489891</li> <li>• <b>Gegenkonto-Inhaber:</b> Gertrud Müller</li> <li>• <b>End-to-End-Referenz:</b> NOTPROVIDED</li> <li>• <b>Verwendungszweck (Kurztext):</b> Tanzschule - Anja Beispi</li> <li>• <b>Betragsrichtung (positiv/negativ):</b> positiv</li> </ul>	<p><b>wird zugeordnet zu:</b></p> <p style="color: #3498db;">Frau Anja Beispiele / Deb-Nr.: 50203</p>
--	---

*Abbildung 15: Beispiel für eine benutzerdefinierte Zuordnungs-Regel*

In diesem Beispiel wurden von der Software 6 Kriterien ausgewählt, die auch für künftige Umsätze zutreffen müssen, um ein Matching zu erzielen.

In ähnlicher Weise sind auch die Ignorieren-Regeln aufgebaut und dargestellt.

Sie können diese Regeln löschen, aber nicht bearbeiten.

### **Protokoll**

SI Bank führt Protokoll über alle Aktionen, die zu einer Änderung am Datenstand führen. Dieses Protokoll können Sie unter dem gleichnamigen Menüpunkt einsehen.

Im Normalbetrieb sollte es nicht notwendig sein, dass Sie sich mit dem Protokoll befassen. Es dient mehr der Absicherung und bietet die Chance, im Zweifel nachzuvollziehen, warum welcher Umsatz wie zugeordnet wurde.

Falls sich im PlugIn noch Fehler verstecken sollten, können diese mit Hilfe des Protokolls leichter gefunden werden.

**studiointern** SI Bank Bankverbindungen Transaktionen Rücklastschriften Zuordnungs-Regeln Protokoll Einstellungen ▾

### Protokoll

Hier sehen Sie die letzten gespeicherten Matching-Ergebnisse (pro Umsatz und Status wird jeweils der neueste Eintrag gespeichert).

29.01.2026, 11:42 Uhr	Log #159 · Tx #5481	zugeordnet
<b>Mapping-Regel #8 → kID 274 (kold 857)</b>		
450,00 € · Buch.-Datum: 01.10.2025 · Valuta-Datum: 01.10.2025 · Liese Testmüller · DE66500105174918499922		
End-to-End-Ref.: nicht angegeben Ref. HD06504081009723/56818		
29.01.2026, 11:42 Uhr	Log #158 · Tx #5480	ignoriert
<b>Ignore-Regel #124</b>		
-59,90 € · Buch.-Datum: 03.10.2025 · Valuta-Datum: 01.10.2025 · Danke, Ihr Lidl · DE54500105174223458181		
EC 60102708 070215171554OC3 Ref. 1AD15040A2125192/101273		
29.01.2026, 11:42 Uhr	Log #157 · Tx #5479	ignoriert
<b>Ignore-Regel #253</b>		
42,00 € · Buch.-Datum: 04.10.2025 · Valuta-Datum: 04.10.2025 · DE45500105174368562292		
Lohn/Gehalt		
29.01.2026, 11:42 Uhr	Log #156 · Tx #5478	ignoriert

**Suchen / Filtern**

**Suche**

Mind. 2 Zeichen (oder Zahl für ID).

**Status**

(alle) ▾

Anwenden Reset

Einträge: 1–25 / 45

« 1 / 2 »

Abbildung 16: Das Protokoll von SI Bank

Mit dem Protokoll können Sie genau nachvollziehen, was wann und warum zugeordnet oder ignoriert wurde. Auch Ihre manuellen Zuordnungen erscheinen in der Liste (mit dem Text »manuell zugeordnet«). Mit einem Klick auf einen Protokoll-Eintrag können Sie alle Details zu diesem Vorgang sehen. Das kann nützlich sein, um eine vermeintlich oder tatsächlich falsch durchgeführte Zuordnung zu untersuchen.

## Datenspeicherung

Die Speicherdauer der Daten von SI Bank hängt von der konkreten Datenkategorie ab:

- Zuordnungs-Regeln (auch Ignorieren Regeln): unbegrenzt
- Bankverbindungen und Konten: unbegrenzt
- Protokolle: 48 Monate
- Mahnungs-Vorgänge wegen Rücklastschrift: 48 Monate
- Umsätze (Transaktionen): 48 Monate

Beachten Sie, dass dies nur die Daten des PlugIns selbst betrifft, aber nicht damit verbundene Einträge in den Kundenkonten und im Kunden-Protokoll. Das bedeutet, dass ein Eintrag im

Kundenkonto selbstverständlich erhalten bleibt, auch wenn in SI Bank der Umsatz, der zu diesem Eintrag geführt hat, irgendwann gelöscht wird. Ähnlich ist es bei den Rücklastschrift-Mahnungen. Auch hier ist weiterhin im Kundenkonto zu sehen, dass eine Mahnung verschickt wurde (und auch wann), selbst wenn der Vorgang »Rücklastschrift« in SI Bank nicht mehr zu sehen ist.

Umgekehrt werden Daten in SI Bank automatisch gelöscht, wenn in der Hauptsoftware damit verbundene Daten gelöscht werden. Wenn Sie z.B. einen Kunden komplett löschen, werden auch alle Daten, die mit diesem Kunden verbunden sind, sofort gelöscht (Zuordnungs-Regeln, Mahnungsvorgänge).

---

→ Hinweis: Die PDF-Dokumente zu den Mahnungen werden bereits nach 12 Monaten gelöscht. Aber das hat nichts mit SI Bank zu tun, sondern mit dem davon unabhängigen Mahnungsmodul.

---

## **Auswirkungen auf andere Teile von StudiIntern**

Wenn das PlugIn SI Bank installiert und aktiviert ist, hat das auch Auswirkungen auf einige Bereiche der Haupt-Software. Das ist notwendig, damit keine doppelten Vorgänge erzeugt oder noch benötigte Daten gelöscht werden können.

Konkret gibt es 3 Stellen, deren Verhalten sich leicht ändert, wenn SI Bank installiert und aktiviert ist (Hauptschalter ein):

- Dashboard,
- SEPA-Lastschriften,
- Kundenkonto.

### ***Dashboard***

Im Dashboard erhalten Sie bei aktiviertem SI Bank eine zusätzliche Info im Bereich »ToDo«, wenn Rücklastschriften erkannt wurden. Sie können dann auf die Meldung klicken, um zu SI Bank zu gelangen und die Rücklastschriften zu sehen und darauf zu reagieren.

Dagegen verschwindet der Hinweis auf unbestätigte Lastschriften, denn Sie müssen nun ja nichts mehr selbst bestätigen – das macht SI Bank (siehe nächster Punkt).

### ***SEPA-Lastschriften***

Das Erzeugen und Einreichen der SEPA-Lastschriften bleibt wie gewohnt erhalten<sup>5</sup>, aber bei der Anzeige der offenen Lastschriften gibt es keine Buttons und Links mehr, um den tatsächlichen Zahlungseingang zu bestätigen. Das erledigt jetzt SI Bank. Offene Einzel-Lastschriften werden gar

---

<sup>5</sup> Zumindest vorerst. Wenn SI Bank noch um Zahlungsfunktionen erweitert werden sollte, wird das XML-Verfahren nicht mehr benötigt.

nicht mehr angezeigt, weil diese auch nicht mehr manuell ins Kundenkonto eingetragen werden (siehe nächster Absatz).

## **Kundenkonto**

Im Kundenkonto können Sie keine Einzel-Lastschriften mehr selbst eintragen. Stattdessen führen Sie die Lastschrift in Ihrem Online-Banking durch und warten dann ab. SI Bank erkennt den Zahlungseingang und schreibt ihn in das Kundenkonto.

Einträge, die durch SI Bank vorgenommen wurden, können nur durch SI Bank gelöscht werden. Anderenfalls könnte die Software komplett durcheinander kommen. Wenn Sie einen Zahlungseingang in einem Kundenkonto sehen, der offenbar falsch ist, gehen Sie zu SI Bank, suchen dort bei »Transaktionen« den Vorgang und klicken Sie den Button »Zuordnung aufheben«. Dann wird auch der dazugehörige Eintrag im Kundenkonto gelöscht.

## **Empfohlene Vorgehensweise**

Wenn Sie SI Bank ausprobieren möchten, empfiehlt sich am Anfang die nachfolgend beschriebene Vorgehensweise. Alle genannten Schritte sind in diesem Handbuch ausführlich beschrieben und werden deswegen hier nur kurz genannt, aber nicht erklärt.

1. Lesen Sie dieses Handbuch (das haben Sie nun offenbar schon erledigt).
2. Gehen Sie zu den Einstellungen des PlugIns und stellen Sie mindestens das Startdatum ein (wie in diesem Handbuch beschrieben).
3. Stellen Sie sicher, dass die Kundenkonten auf dem aktuellen Stand sind. Das bedeutet, dass alle Umsätze vor dem Startdatum bereits erfasst wurden und es keine Umsatz-Einträge nach dem Startdatum gibt. Mit Umsatz-Einträge sind nur Zahlungseingänge gemeint.
4. Aktivieren Sie in den PlugIn-Einstellungen den »Hauptschalter«.
5. Legen Sie eine Bankverbindung an. Die Transaktionen werden automatisch abgerufen.
6. Sehen Sie sich die Umsätze an (Transaktionen).
7. Stellen Sie einen zu Ihrem Startdatum passenden Anzeigefilter ein (z.B. dieser Monat) und klicken Sie auf »Matching-Vorschau«.
8. Klicken Sie für einige oder alle Umsätze, die in der Vorschau als »neu« erscheinen, den passenden Button an (Ignorieren, Immer ignorieren, zuordnen)
9. Klicken Sie auf »Liste matchen«.
10. Wiederholen Sie die Punkte 8 und 9 solange, bis alle Umsätze zugeordnet sind.

11. Wenn Sie den Eindruck haben, dass es gut funktioniert, stellen Sie in den PlugIn-Einstellungen den Automatik-Modus an. Es ist gut, dies recht bald zu tun, weil sich dann fehlende Regeln schneller zeigen (bevor Sie wochenlang damit arbeiten und es erst spät feststellen).
12. Schauen Sie täglich in das PlugIn und prüfen Sie, welche Umsätze zugeordnet wurden. Bereits nach kurzer Zeit werden Sie kaum noch eingreifen müssen.
13. Schreiben Sie eine Bewertung voller Begeisterung auf <https://reviews.capterra.com/products/new/997dede0-b31a-4d7d-b3a6-fd6061e32103/> :-)

Stand: Februar 2026

© Andreas Vent-Schmidt